

## FSG-Sportler holen im Bezirk drei Titel, einmal Silber und einmal Bronze. Ein wahre Meisterleistung des Nachwuchs!

Mit insgesamt 8 Teilnehmern waren die Bogenschützen der FSG Marktoberdorf bei Bezirksmeisterschaft in Füssen vertreten. Die Bezirksmeisterschaft fand nach 2 Jahren Corona-Pause wieder statt. Durch die große Anzahl der gemeldeten Schützinnen und Schützen wurde die Meisterschaft auf zwei Tage verteilt. Am Samstag starteten die Kinder und Jugend in die Meisterschaft. Hier war Annika Remer, Felix Endt und Felix Plaß am Start. Für alle drei war es die erste Teilnahme an einer Meisterschaft, ihre hervorragenden Platzierungen übertraf ihre und die Erwartungen des Trainers Stephan Remer. Man kann fast von einer kleiner Sensation sprechen! Annika Remer wurde mit 447 Ringen in der Schülerklasse B weiblich Schwäbische Meisterin, Felix Endt errang mit 467 Ringen in der Schülerklasse A männlich ebenfalls den Titel Schwäbischer Meister. Eine weitere sehr gute Platzierung mit dem 5. Rang und 433 Ringe erreichte Felix Plaß in der stark besetzten Klasse Jugend. Die Leistung der drei kann nicht hochgenug eingeschätzt werden. Die Kunst ist das Ablegen der Aufregung und das Halten der Konzentration über einen Zeitraum von 2,5 Stunden sprich 60 Wertungspfeile plus 9 Probepfeile. Glücklich und stolz aber sehr erschöpft wurde dann die Heimfahrt nach dem langen Tag angetreten. Am Sonntag waren dann die erfahrenen Wettkampfschützen an der Schiesslinie, um den Wettkampf aufzunehmen. Hier konnte Joachim Gärtner mit 531 Ringen in der Klasse Senioren den ersten Platz und damit den Schwäbischen Meistertitel klar für sich entscheiden. Einen zweiten Platz mit 489 Ringen sicherte sich Patricia Sonner in der Klasse Damen, knapp gefolgt von ihrer Vereinskameradin Regina Höfler mit 486 Ringen auf dem dritten Platz in der Damenklasse. Die beiden nächsten Teilnehmer der FSG waren in der Masterklasse gemeldet. Bruno Kraut erreichten mit 520 Ringen den fünften Platz und Ralf Müller-Maschke mit 380 Ringen den siebzehnten Platz. Die Mannschaft der FSG mit den Schützen Bruno Kraut, Ralf Müller-Maschke und der Schützin Patricia Sonner erreichten zum Abschluss noch den fünften Platz in der Gesamtwertung. Es war somit ein sehr erfolgreiches Wochenende der FSG-Bogenschützen, speziell der Nachwuchs hat durch seine hervorragende Leistung entscheidend dazu beigetragen. Nach jetzigen Stand haben sich durch das Ergebnis, Annika Remer, Felix Endt und Joachim Gärtner für die Bayerische Meisterschaft, die im Januar auf dem Olympia-Schiessanlage in München stattfindet, qualifiziert. Ein großer Lob geht auch an den Veranstalter für die perfekt organisierte Meisterschaft.

Am Freitag d. 13. Januar 2023 um 17:30 Uhr startet wieder ein Anfängerkurs im Bogenschießen. An diesem Infoabend erfolgen die notwendigen Informationen und werden aufkommende Fragen geklärt. Die Örtlichkeit ist das Bogenzentrum unterhalb der 3-fach Turnhalle der Mittelschule. Weitere Informationen unter der Homepage der FSG Adresse: <http://www.fsg-marktoberdorf.de/> und unter der Mailadresse: [stephan.remer@t-online.de](mailto:stephan.remer@t-online.de)





Mittwoch, 30. November 2022 | Nr. 276

Sport am

## Über die Jugend staunt selbst der Trainer

Nachwuchs erzielt bei der schwäbischen Meisterschaft hervorragende Ergebnisse. Dabei ist es ihre Premiere bei einem Wettkampf dieser Größenordnung. Auch die Erwachsenen zielen gut. Was das für die FSG-Schützen bedeutet.

**Marktoberdorf** Mit acht Teilnehmern waren die Bogenschützen der FSG Marktoberdorf bei Bezirksmeisterschaft in Füssen vertreten – und das wieder einmal sehr erfolgreich. Die Bezirksmeisterschaft fand nach zwei Jahren Corona-Pause wieder statt. Wegen der großen Anzahl der gemeldeten Schützinnen und Schützen wurde die Meisterschaft auf zwei Tage verteilt.

Zunächst starteten die Kinder und Jugend in die Meisterschaft. Dabei standen Annika Remer, Felix Endt und Felix Plaß an der Linie. Für alle drei war es die erste Teilnahme. Ihre hervorragenden Platzierungen übertrafen ihre eigenen und die Erwartungen des Trainers Stephan Remer. Der spricht schon „fast von einer kleinen Sensation“. Annika Remer wurde mit 447 Ringen in der Schülerklasse B weiblich schwäbische Meisterin, Felix Endt erzielte mit 467 Ringen in der Schülerklasse A männlich ebenfalls den Titel. Eine weitere sehr gute Platzierung mit dem fünften Rang erreichte Felix Plaß in der stark besetzten Klasse Jugend.

„Die Leistung der drei kann nicht hoch genug eingeschätzt werden“, sagt Remer. Die Kunst sei das Ablegen der Aufregung und das Halten der Konzentration über einen Zeitraum von zweieinhalb Stunden, sprich 60 Wertungspfeilen plus neun Probepfeile. Glücklicherweise und stolz, aber sehr erschöpft trat das Trio die Heimfahrt nach dem langen Tag an.



Erfolgreiche Bogenschützen: (von links) Joachim Gärtner (schwäbischer Meister), Patricia Sonner (Zweite), Ralf Müller-Maschke (17.), Regina Höfler (Dritte) sowie Bruno Kraut (Fünfter).

Am Tag darauf waren die erfahrenen Wettkampfschützen an der Reihe. Dabei feierte Joachim Gärtner mit 531 Ringen in der Klasse Senioren den ersten Platz und damit den schwäbischen Meistertitel. Er lag klar vorn. Einen zweiten Platz mit 489 Ringen sicherte sich Patricia Sonner in der Klasse Damen, knapp gefolgt von ihrer Vereinskollegin Regina Höfler mit 486 Ringen auf dem dritten Platz.

Zwei weitere Sportler der FSG waren in der Masterklasse gemeldet. Bruno Kraut erreichte mit 520 Ringen den fünften Platz und Ralf Müller-Maschke mit 380 Ringen den Rang 17. Die Mannschaft der FSG mit Bruno Kraut, Ralf Müller-Maschke und Patricia Sonner erreichten zum Abschluss noch den fünften Platz in der Gesamtwertung. Es war somit ein sehr erfolgreiches Wochenende für die FSG-



Freude herrscht auch beim Nachwuchs der FSG nach den Bezirkstitelkämpfen: (von links) Felix Plaß (Fünfter), Annika Remer, Felix Endt (beide schwäbische Meister). Fotos: Stephan Remer/FSG

Bogenschützen. Speziell der Nachwuchs hat durch seine hervorragende Leistung entscheidend dazu beigetragen.

Nach jetzigem Stand haben sich durch ihre guten Ergebnisse Annika Remer, Felix Endt und Joachim Gärtner für die bayerische Meisterschaft qualifiziert. Sie wird im Januar auf der Olympia-Schießanlage bei München ausgetragen. Ein Anfängerkurs im Bogen-

schießen startet am Freitag, 13. Januar, um 17.30 Uhr. An diesem Infoabend erfolgen die notwendigen Informationen und es werden aufkommende Fragen geklärt. Die Örtlichkeit ist das Bogenzentrum unterhalb der Dreifach-Turnhalle der Mittelschule. (fsg)

• Weitere Informationen unter [www.fsg-marktoberdorf.de](http://www.fsg-marktoberdorf.de) und per E-Mail [stephan.remer@t-online.de](mailto:stephan.remer@t-online.de)